

Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz

Digitale Medien sind heutzutage allgegenwärtig und aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Neben zahlreichen positiven Aspekten, die die Nutzung von Smartphones & Co mit sich bringt, gibt es aber auch Schattenseiten: Studien der DAK haben ergeben, dass ca. 100.000 Jugendliche im Alter von 12-17 Jahren in Deutschland abhängig von Social Media-Angeboten wie Snapchat, Instagram oder Facebook sind. Etwa 135.000 Jugendliche sind süchtig nach Online- und/oder Offline-Games. Die Zahlen erfassen jedoch nicht die Jugendlichen, die bereits ein problematisches Nutzungsverhalten aufweisen und auch in diesem hoch zu beziffernden Graubereich kommt es zu negativen Auswirkungen: Es kann beispielsweise zu gesundheitlichen Risiken wie Schlafmangel, familiären Konflikten und dem sozialen Rückzug in die Online-Welt führen.

Obwohl digitale Medien auch im Alltag erwachsener Menschen eine große Rolle spielen, wissen viele nicht, was ihre Kinder am Smartphone oder Computer machen und sind unsicher im Umgang mit der Thematik. Aber gerade die Medienkompetenz von Eltern, Lehrkräften und anderen erwachsenen Personen im Umfeld der Jugendlichen stellt einen wichtigen Faktor dar, um die jungen Menschen vor negativem Nutzungsverhalten zu schützen.

Medienkompetenz besteht aus verschiedenen Fähigkeiten:

- **Handhabung der entsprechenden Geräte und Programme**
- **Gesunde Selbsteinschätzung** in Bezug auf Zeit und Inhalte
- **Gesunde Urteilsfähigkeit** in Bezug auf Online-Kontakte und den Wahrheitsgehalt von Informationen
- **Kreativität** im Umgang mit der Technik und dem Generieren von Inhalten
- **Sozialkompetenz und Empathie** in der Online-Kommunikation
- **Übergeordnetes Interesse** in der Mediennutzung

Nur die Handhabung des Gerätes und von Programmen kann direkt am Medium erlernt werden - alle anderen Fähigkeiten müssen abseits des Mediums erworben werden. An dieser Stelle knüpft die Weiterbildung an: Sie vermittelt den Teilnehmenden die pädagogischen Fähigkeiten, um die Medienkompetenz von jungen Menschen zu erhöhen.

Im ersten Teil der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz werden theoretische Grundlagen vermittelt, um sich der Thematik anzunähern: Was sind Medien? Welche Aspekte müssen unterschieden werden, um eine sachliche Mediendiskussion zu führen? Hierfür wird auch ein Blick auf die Medienentwicklung im Lauf der Menschheitsgeschichte geworfen.

Der zweite Teil der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz befasst sich mit der aktuellen Mediensituation von Kindern und Jugendlichen sowie der Wirkung von Medien auf die kindliche Entwicklung. Die Inhalte nehmen Bezug auf die aktuelle Forschung und Ergebnisse von Studien wie der KIM-Studie, JIM-Studie und BLIKK-Medienstudie.

Der dritte Teil der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz behandelt das Thema Mediensucht: Was sind die diagnostischen Kriterien für Internet-, Smartphone- und Computerspielsucht? Wer ist gefährdet? Die Teilnehmenden lernen Methoden zur Suchtprävention kennen. Sie lernen auch, ihr eigenes Nutzungsverhalten kritisch zu hinterfragen und dieses über einen Diagnosefragebogen auszuwerten.

Im vierten Teil der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz geht es um konkrete Ansätze der familiären und institutionellen Medienberatung:

- „Wie sollen wir mit dem Gruppendruck umgehen? Alle anderen haben schon ein Gerät – also wie kann ich verhindern, dass mein Kind zum Außenseiter wird?“
- „Wie kann ich mein Kind sinnvoll begleiten und bis zu welchem Alter muss ich das tun?“

Diese und andere häufig gestellte Fragen im Beratungskontext werden angesprochen und gemeinsam adäquate Antworten erarbeitet. Es müssen aber auch familiäre und institutionelle (Schule, Verein etc.) Strategien entwickelt werden. Die Teilnehmenden lernen, Angebote für ihr Arbeitsfeld zu konzipieren wie z. B. Medientage, Informationstage für Eltern usw. Dafür erhalten die Teilnehmenden konkrete Anregungen zu Materialien für die eigene Weiterbildung und zur Weitergabe an Interessierte. Hierzu zählen beispielsweise Literaturhinweise und Handouts für den sinnvollen Umgang mit dem Internet sowie Hinweise auf entsprechende Informationsseiten. Hinzu kommen praktische Anleitungen für Veranstaltungen mit Eltern und Mitarbeiter*innen sowie die Strukturierung von Beratungsgesprächen.

Die Weiterbildung kann als Präsenzseminar oder als *E-Learning* Seminar absolviert werden.

Zentrale Inhalte der Weiterbildung

1. Theorie

Medienentwicklung im Lauf der Menschheitsgeschichte, Was sind Medien? Welche Aspekte müssen unterschieden werden, um eine sachliche Mediendiskussion führen zu können?

2. Mediensituation von Kindern und Jugendlichen

Aktuelle Mediensituation von Kindern und Jugendlichen, Wirkung von Medien auf die kindliche Entwicklung

3. Mediensucht

Diagnostische Kriterien für Internet-, Smartphone- und Computerspielsucht, Gefährdungen einschätzen, Methoden zur Suchtprävention, kritisches Hinterfragen des eigenen Nutzungsverhaltens, Auswertung eines Diagnosefragebogens

4. Beratung

Konkrete Ansätze der familiären und institutionellen Medienberatung, häufig gestellte Fragen im Beratungskontext, Konzeption von Angeboten für das eigene Arbeitsfeld, Anregungen zu Materialien für die eigene Weiterbildung und Weitergabe

Methoden

Die Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz hat einen hohen Praxisbezug: Die Inhalte, Methoden und Materialien werden von den Trainer*innen anhand von Praxisdemonstrationen präsentiert bzw. in Impulsreferaten mit Flipchart oder Powerpoint-Präsentation vorgestellt. In Kleingruppen, Partnerübungen und Rollenspielen erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, sich die Methoden und bereitgestellten Materialien anzueignen, sodass sie sicher beherrscht, am Arbeitsplatz umgesetzt und eigene Konzepte erstellt werden können. Das Besprechen von Rückfragen sowie Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden wird in moderierten Diskussionen ermöglicht.

Unser Anspruch ist es, die Qualität und Konzepte unserer Präsenz-Weiterbildungen auf die *E-Learning* Weiterbildungen zu übertragen: Auch hier werden alle oben genannten Methoden eingesetzt. Die Trainer*innen sind in unseren Online-Seminaren durchgehend live und interagieren mit den Teilnehmenden.

Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden an der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz erhalten eine Einführung in die Medientheorie und die Diskussion um den Gebrauch von Medien. Sie lernen die Mediensituation von jungen Menschen kennen und damit verbundene Problemfelder wie Mediensucht.

Die Teilnehmenden sind in der Lage, konkrete Ansätze der familiären und institutionellen Medienberatung im eigenen Beratungskontext anzuwenden sowie entsprechende Angebote für ihr Arbeitsfeld zu konzipieren.

Zielgruppe der Weiterbildung

Zur Zielgruppe der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz gehören Fachkräfte in der Beratungs- und Betreuungsarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Unser *E-Learning* Angebot ist zudem besonders interessant für Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder mit Betreuungspflichten, die eine längere Abwesenheit unmöglich machen.

Zielgruppen der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz sind zum Beispiel:

- › Lehrkräfte, Beratungslehrkräfte und Direktoren*innen
- › Sozialpädagogen*innen und Sozialarbeiter*innen
- › Berater*innen in psychosozialen Beratungsstellen
- › Fachkräfte im Gesundheitswesen
- › Fachkräfte in Behörden und Verwaltungen
- › Fachkräfte im Sozialwesen
- › Erzieher*innen
- › Selbständige im Bereich Therapie, Coaching und Beratung
- › Pädagogische Fachkräfte in der Jugendhilfe
- › Beratungsfachkräfte allgemein
- › u.v.m.

Umfang und Termine

Die Weiterbildung wird in Vollzeit an vier Tagen durchgeführt:

- › 1. Tag: 10:00-18:00 Uhr
- › 2. Tag: 09:00-17:00 Uhr
- › 3. Tag: 09:00-17:00 Uhr
- › 4. Tag: 09:00-15:00 Uhr

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter
› www.institut-bildung-coaching.de

Seminarorte

Unsere Seminare finden als *E-Learning* Angebot sowie in folgenden Städten statt:

- › München
- › Köln
- › Leipzig
- › Berlin
- › Hamburg
- › Freiburg
- › Stuttgart

Kosten

Die Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz kostet als Präsenzveranstaltung: **620 Euro**
In den Kosten der Weiterbildung enthalten sind die Seminarunterlagen, das Zertifikat sowie Getränke und Snacks an den Seminartagen.

Die Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz kostet als *E-Learning* Seminar: **560 Euro**
In den Kosten enthalten sind die Seminarunterlagen als PDF und das Zertifikat.

Teilnehmendenanzahl

Die Anzahl der Teilnehmenden an dieser Weiterbildung liegt zwischen 7 und 20 Personen.

Referenten*innen

› Uwe BUERMANN

MA Pädagogik, seit 1996 pädagogisch-therapeutischer Medienberater an Schulen und anderen Einrichtungen in verschiedenen europäischen Ländern, Gastdozent an verschiedenen Seminaren, Autor von Fachartikeln, Buchbeiträgen und Büchern

Veranstalter

Die Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz wird vom Institut für Bildungskoaching veranstaltet. Das Institut für Bildungskoaching konzipiert, organisiert und betreut die Weiterbildungen und stellt die Zertifikate aus.

Zertifikat

Bei Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Im Zertifikat werden alle wichtigen Inhalte der Weiterbildung zum Coach für Medienkompetenz genannt. Das Zertifikat wird vom Institut für Bildungskoaching ausgestellt.

Idee und Konzeption

Die Weiterbildung wurde von Julia Müller konzipiert. Sie hat als Sozialpädagogin viele Jahre in der berufsbezogenen Jugendhilfe gearbeitet. Heute leitet sie das Institut für Bildungskoaching.

Inhouse-Schulungen

Alle Seminare können auf Anfrage als Inhouse-Schulungen gebucht werden.

Prämiengutschein

Sie können gerne einen Prämiengutschein bei uns einlösen. Auch Bildungs- und Qualifizierungsschecks vieler Bundesländer nehmen wir an.

Anmeldung

Sie können sich online unter www.institut-bildung-coaching.de anmelden: Fordern Sie einfach unter Angabe des gewünschten Seminars unseren Anmeldebogen an!

Fragen

Wir beraten Sie gerne und beantworten Ihre Fragen. Sie können uns eine E-Mail schreiben oder zu unseren Sprechzeiten anrufen.

Sprechzeiten

montags bis freitags von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr

(Auch außerhalb der Sprechzeiten sind wir unregelmäßig erreichbar – wir rufen gerne zurück!)

Kontakt

Institut für Bildungscoaching
Berlin - Freiburg - Hamburg - Köln - Leipzig - München - Stuttgart
Fon: 0341-68797984
info@institut-bildung-coaching.de
» www.institut-bildung-coaching.de



Auf unserer Facebook-Seite informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen, Wissenwertes, neue Seminare und Rabatt-Aktionen: fb.me/bildungscoaching.